

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 4 C 8.02 (vormals 4 C 11.98)
OVG 7 L 6235/96

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 4. Senat des Bundesverwaltungsgerichts
am 19. September 2002
durch den Vorsitzenden Richter am Bundesverwaltungsgericht
Dr. P a e t o w und die Richter am Bundesverwaltungsgericht
Prof. Dr. Dr. B e r k e m a n n und Dr. L e m m e l

beschlossen:

Das Revisionsverfahren wird eingestellt.

Der Beklagte trägt die Kosten des Revisionsverfahrens.

Der Wert des Streitgegenstandes wird für das Revisionsverfahren auf 1 687 263,20 € festgesetzt.

G r ü n d e :

Der Beklagte hat seine Revision gegen das Urteil des Niedersächsischen Oberverwaltungsgerichts vom 29. April 1998 mit Schriftsatz vom 11. September 2002 zurückgenommen. Das Revisionsverfahren ist deshalb gemäß § 141 Satz 1, § 125 Abs. 1 Satz 1, § 92 Abs. 3 Satz 1 VwGO einzustellen.

Die Kostenentscheidung folgt aus § 155 Abs. 2 VwGO. Die Streitwertfestsetzung beruht auf § 14 Abs. 1 Satz 1 in Verbindung mit § 13 Abs. 1 GKG.

Paetow

Berkemann

Lemmel